



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe

Ottenser Gespräche zu Flucht und Migration:

***„Wo wir herkamen, wären wir schnell gestorben,
hier sterben wir langsam.“***

(Vater dreier Kinder in einem griechischen Flüchtlingscamp)

**Unsere Stadt muss sofort 1000 Geflüchtete aus
Griechenland aufnehmen! Denn:**

Hamburg hat Platz!

Abschiebungen stoppen!

Abschottung beenden!

Eine Veranstaltung des **Aktionskreis Hamburg Hat Platz** (Bündnis Hamburger Flüchtlingsinitiativen, Ottenser Gesprächskreis, Flüchtlingsrat HH und Attac)

**am Dienstag 28. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Atrium (Aula
der Fachschule Sozialpädagogik FSP2), Max-Brauer-Allee 134.**

Moderiert vom Hörfunk- und TV-Journalisten **Burkhard Plemper** diskutieren u.a.:

- **Karl Kopp**, Europareferent von **ProAsyl** (angefragt)
- **Salinia Stroux**, Aktivistin, **Refugee Support Program Aegean** von ProAsyl
- **Olaf Harms**, Vorsitzender von **ver.di Landesbezirk Hamburg**
- **Dietlind Jochims**, Flüchtlingsbeauftragte der **evangelischen Nordkirche**
- **Dr. med Ingrid Andresen-Dannhauer**, **Therapeutin**, die traumatisierte Flüchtlinge zu BAMF-Anhörungen begleitet
- **Vertreter des Senats** der Freien und Hansestadt Hamburg (angefragt)

<https://weact.campact.de/petitions/hamburg-hat-platz>

V.i.S.d.P.g.: Harald Möller, Hamburg-Altona